

Für große Konzerte blieb kaum Zeit

Veranstaltung im Frühjahr in Planung / Proben mit Jugendorchester angedacht / Treue Aktive geehrt

Die Weihnachtsfeier des Musikvereins Ebersdorf-Grub im Gasthaus „Goldene Rose“ in Grub am Forst bildete den festlichen Rahmen für die Auszeichnung langjährig Aktiver.

GRUB/F. Die eigene Kapelle sorgte für die musikalische Einstimmung auf die Adventszeit. Lesungen – besinnlich wie heiter – rundeten die Veranstaltung ab.

Den Klangkörper bilden derzeit 16 aktive, musikbegeisterte Mitglieder, von denen an den regelmäßigen Proben durchschnittlich zwölf anwesend sind, konstatierte der musikalische Leiter Thomas Schwesinger. Große öffentliche Auftritte und Konzerte würden derzeit allerdings nicht bestritten. Als hauptsächliche Gründe dafür führte er berufsbedingte häufige Abwesenheit und zusätzliches persönliches Engagement der Musiker an.

Eine Anfrage des Jugendblas-



Langjährige Aktive des Musikvereins Ebersdorf-Grub wurden ausgezeichnet (von links): Kreisvorsitzender des Nordbayerischen Musikbundes, Rudi Reinhardt, musikalischer Leiter Thomas Schwesinger, Markus Hetz, Martina Klier, Vorsitzender Ralf Rupp und Bürgermeister Kurt Bernreuther. FOTO: SCHMIDT

orchesters Ebersdorf, zu dem enge Freundschaft besteht, bezüglich gemeinsamer Proben, beantwortete er dahingehend, dass dies durchaus möglich, aber

nur unter der Voraussetzung gemeinsamer Auftritte sinnvoll sei. Für das bevorstehende Frühjahr bereitet sich der Musikverein auf eine Konzertveranstal-

tung mit attraktivem Rahmenprogramm vor.

Der Kreisvorsitzende im Nordbayerischen Musikbund

(NBMB), Rudi Reinhardt, bedauerte den allgemein rückläufigen Trend in der Zahl an Nachwuchsmusikern und regte an, mit Schulen Kontakt aufzunehmen, um junge Talente zu werben und zu fördern. Ein Instrument zu erlernen und in Gemeinschaft zu musizieren, beeinflusse positiv die Charakterbildung und eröffne Perspektiven für sinnvolle Freizeitgestaltung. Deshalb seien auch die Bürgermeister und der Landkreis gefördert, die Bemühungen zu unterstützen, argumentierte Reinhardt.

Für 20 Jahre aktives Musizieren zeichnete er Markus Hetz mit der Urkunde und dem NBMB-Bundesehrenzeichen in Silber aus. Die Auszeichnung in Gold überreichte er an Martina Klier für 30 Jahre aktive Zugehörigkeit.

Glückwünsche und Dank sprachen den Geehrten auch Vorsitzender Ralf Rupp sowie 2. Vorsitzender Bürgermeister Kurt Bernreuther aus. hesch